

Immersions-Unterricht / bilinguale Matur, besondere Französisch-Förderung

Allgemeine Überlegungen:

Fremdsprachen zu beherrschen wird immer wichtiger. Reicht der herkömmliche Sprachunterricht aus? Was die Gymnasien betrifft, lautet die Antwort: im Prinzip ja – immerhin studieren Jahr für Jahr Absolvent/innen unserer Gymnasien erfolgreich in andern Sprachgebieten. Dennoch hat in den letzten Jahren eine Idee an Boden gewonnen, die von den grossen Lerneffekten ausgeht, welche Aufenthalte im Sprachgebiet zur Folge haben. Ein ähnliches Eintauchen im Kleinen geschieht dann, wenn Sachunterricht in der Schule in der Fremdsprache abgehalten wird – man spricht dann von Immersions-Unterricht.

Unser Ziel ist es, die Studierfähigkeit unserer Absolvent/innen zu verbessern, sie zum Studium in einem anderen Sprachgebiet zu ermutigen und ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern in Zeiten wachsender Mobilitäts- und Kommunikationsansprüche. Wir gehen verschiedene Wege, die zu diesem Ziel führen:

Allen Schüler/innen bieten wir an:

- Internationale Sprachdiplome: Unsere Schüler/innen haben die Möglichkeit, sich in einem Freifach auf die Cambridge exams oder DELF/DALF vorzubereiten.
- Wir unterstützen Schüler/innen-Austausche für ein Semester oder ein Jahr.

Beondere Angebote:

- **Englisch-Immersionssklasse mit zweisprachiger Matur:**

In einer solchen Klasse werden mindestens zwei Fächer (sicher Mathematik und Geschichte) bis zur Matura auf Englisch unterrichtet. Der Immersionsunterricht setzt im 1./2. Semester (Mathematik) bzw. 3. Semester (Geschichte) ein. Weitere Fächer (Geografie, Biologie oder Chemie) kommen voraussichtlich dazu. Klassenlehrer/in ist eine Englischlehrperson. Themenwoche oder Bildungsreise gehen nach Möglichkeit in den englischen Sprachraum.

Beim Immersionsunterricht gehen wir von folgenden Grundsätzen aus: Immersiver Unterricht ist auch, aber nicht in erster Linie eine Form der Begabtenförderung. Er soll deshalb möglichst vielen interessierten Schüler/innen offen stehen und auf Freiwilligkeit beruhen. Zusätzliche Sprachkompetenz darf nicht auf Kosten verminderter fachlicher Ansprüche gewonnen werden. Zur Einarbeitung in die Fachterminologie wird im 1. Semester des Immersionsunterrichts die Stundendotation im betreffenden Fach um eine Stunde erhöht.

- **Besondere Französisch-Förderung:**

Im Zentrum steht ein Austauschsemester an einem Westschweizer Gymnasium (allenfalls auch Frankreich) in der ersten Hälfte der 2. Klasse. Nach der Rückkehr werden die Teilnehmer/innen in einem speziell auf sie ausgerichteten DELF/DALF-Freifachkurs auf die Prüfungen vorbereitet, die sie bis auf das Niveau C2 (gemäss europäischem Sprachenportfolio) bringen sollen. Bei genügend Teilnehmer/innen wird ein Ergänzungsfach auf Französisch angeboten.

Anmeldung für 1. Klassen Schuljahr 2007/08: Formular auf dem Sekretariat erhältlich